

NEWSLETTER



Was ist 24 Stunden-Pflege?

Bei der 24-Stunden-Pflege, der sogenannten „rund-um-die-Uhr-Pflege und Betreuung“, handelt es sich um eine Betreuungsform, bei der die Pflegeperson und die zu betreuende Person unter einem Dach leben.

Die Pflegeperson arbeitet selbstverständlich nicht rund um die Uhr, ist jedoch in Notfällen zur Stelle. So gewinnen betroffene Senioren die gewohnte Sicherheit im Alltag zurück und müssen nicht ins Heim.

Alltägliche Verrichtungen im Haushalt werden übernommen. Dies entlastet den Senior sowie seine Angehörigen und steigert die Lebensqualität nachhaltig. Die 24-Stunden-Pflege eignet sich im Grunde für alle Senioren die den Wunsch hegen, den Lebensabend in den eigenen vier Wänden zu verbringen.



Mangelnde Entschlusskraft – Verpasste Chancen

Manche Menschen schieben Entscheidungen gerne auf die lange Bank. Weshalb soll ich mich festlegen, eventuell erledigt sich eine Sache mit der Zeit von alleine. Meistens ist dies ein Trugschluss. Gerade in der Betreuung und Pflege von alten Menschen ist guter Rat oft teuer. Die schiefe Vielfalt an Pflege- sowie Betreuungsmöglichkeiten überfordert Betroffene sowie Angehörige gleichermaßen. Wozu soll ich mich im wahrsten Sinne des Wortes mit Angebotsvarianten auseinandersetzen?

Der vielfach naheliegende Schritt eines stationären Pflegeheimetrittes drängt sich oftmals geradezu auf. Dies kann, muss aber nicht die Lösung sein.

Die ganzheitliche Betreuung und Pflege zu Hause soll entlasten und Sicherheit im häuslichen Umfeld bieten. Nachhaltige Lösungen benötigen seriöse Vorabklärungen und diese wiederum ihre Zeit. Dies unabhängig der Tatsache, welche Wahl getroffen wurde (stationär oder ambulant).

Im vorliegenden Beispiel aus unserer Praxis wird dieser Umstand auf tragische Weise deutlich.

Aufgrund einer Lungenentzündung musste sich eine 86-jährige Frau in Spitalpflege begeben. Das familiäre Umfeld entschied sich für eine stationäre

cura-pflege

Vor zwölf Jahren haben meine Frau und ich uns selbständig gemacht und gemeinsam die Firma «cura-pflege GmbH» gegründet.

Als Krankenkassen anerkannte Spitex-Organisation konzentrieren wir uns auf die rund-um-die-Uhr-Betreuung für ältere und kranke Menschen. Als Pflegefachfrau bringt meine Frau ideale Voraussetzungen mit. Als ehemaliger Linienpilot mit betriebswirtschaftlicher Ausbildung bringe ich meine Fähigkeiten im organisatorischen Bereich ein.

Unser Slogan: «Zuhause, wo's am schönsten ist», wurde auch zu unserem Programm.

Daniel Kuratli



Anschlusslösung. Den Aufenthalt im Pflegeheim konnte die alte Dame nur schwerlich akzeptieren. Anfänglich bestand die Hoffnung der Angehörigen, dies werde sich mit der Zeit schon ergeben. Getreu dem Sprichwort: „Alles brucht sini Zyt.“

Die Gedanken der Seniorin verdüsterten sich zusehends und sie verlor ihren Lebensmut. Sie wollte zurück in ihr häusliches Umfeld. Um ihr dies zu ermöglichen, kontaktierte uns die Tochter nach einigen Monaten und wir vereinbarten einen Termin für eine Bedarfsabklärung. Obwohl sich der Gesundheitszustand der Mutter zusehends verschlechterte, führten wir die nötige Abklärung rasch durch. Die alte Dame resignierte und glaubte nicht mehr an eine Rückkehr in ihre vertraute Umgebung. Sie verstarb kurz nach der erfolgten Bedarfsanalyse.

Klärung der Ausgangslage

Für eine nachhaltige Lösung betreffend einer sogenannten „rund-um-die-Uhr-Betreuung“ zu Hause ist die eingehende Abklärung der Bedürfnisse im Vorfeld der betagten Menschen unabdingbar. Die erstmalige Bedarfsabklärung durch uns ist kostenlos. Die dabei erhaltenen Erkenntnisse dienen der weiteren Planung und dem zukünftigen Einsatz, sofern dies dann erwünscht, aber auch realisierbar ist.

Rahmenbedingungen

Eine 24h-Betreuung und Pflege ist keine 1:1-Betreuung während 24 Stunden. Ruhe- und Freizeit, Präsenz- sowie Einsatzzeiten der Betreuungsperson sind gesetzlich geregelt. Dies und weitere Fragen in Bezug auf den konkreten Einsatz sind ebenfalls Bestandteil der Bedarfsabklärung. Der Gesundheitszustand der zu betreuenden Person ist veränderlich. Einsatz-/Präsenzzeiten müssen gegebenenfalls angepasst werden (lokale Spitex-Organisationen, Pro Senectute, Schweizerisches Rotes Kreuz) sind unsere möglichen Partner.

Pflege Zuhause muss nicht teurer sein als ein Heimaufenthalt

Die von cura-pflege GmbH verrechneten Leistungen für einen Monat betragen CHF 8'550.– für die Betreuung durch eine Person im eigenen Haushalt. Dies sind pro Tag CHF 285.--. Je nach Pflegeaufwand in der Grundpflege nach KLV wird eine Rückerstattung durch die Krankenversicherung von ca. CHF 3'500.– pro Monat erfolgen. Voraussetzung dafür ist, dass eine ärztliche Anordnung für Spitex-Leistungen nach einer Bedarfsabklärung für Spitex-Leistungen vorliegt. Ohne weitere Zusatzversicherungen bezahlt der Betroffene somit CHF 5'050.-- pro Monat. Besteht eine Zusatzversicherung, welche für hauswirtschaftliche Leistungen aufkommt, werden zusätzliche Kosten übernommen und der Patient finanziert in der Regel ca. CHF 4'500.– pro Monat. Bei einem Zweipersonenhaushalt haben wir attraktive Konditionen.

Die Sozialversicherungsleistungen in Form von Hilflosenentschädigung, Assistenzbeitrag für selbständiges Wohnen und Ergänzungsleistungen können auch noch eine zusätzliche Finanzierungsquelle für die betroffene Person darstellen.